

Der viertägige Kurs (40 Stunden) richtet sich an Ärzte, die sich zum Hygienebeauftragten Arzt fortbilden möchten.

Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Intensivkurs wird durch eine schriftliche Abschlussprüfung mit Teilnehmerzertifikat dokumentiert.

Folgende Themen werden unter anderem behandelt:

- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Allgemeine Hygienestandards
- Mikrobiologische Probenentnahme
- OP-Hygiene
- RKI-Richtlinie zur Aufbereitung von Medizinprodukte
- Desinfektion
- Sterilisationsverfahren, ZSV
- Hygiene auf der Intensivstation
- Prävention von beatmungsassoziierten Pneumonien
- Prävention von gefäßkatheterassoziierten nosokomialen Infektionen
- Prävention von harnwegkatheterassoziierten Infektionen
- Infektionserfassung bzw. Surveillance
- Hygienemanagement in der Endoskopie
- Hygienemanagement in der Dialyse
- Lebensmittelhygiene
- Verhalten bei Durchfallerkrankungen
- Epidemiologie und Prävention der Tuberkulose
- Hygiene und Prävention von Legionellose
- Rationeller Umgang mit Antibiotika
- Hygiene und Prävention bei MRSA
- MRSA, spezielle Fragestellungen
- Hygiene bei immunsupprimierten Patienten
- Hygienemanagement in der Pädiatrie
- Hygienemanagement in der Gynäkologie/Geburtshilfe
- Ausbruchmanagement
- Hygiene und Personalschutz

Zur Kongress-Anmeldung nutzen Sie bitte unsere für Sie bereitgestellte Fax-Anmeldung. Näheres dazu finden Sie auf unserer Internetseite unter www.bzh-freiburg.de.

Bei Fragen zu Kursterminen oder zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte direkt an unsere Mitarbeiterin Patricia Niewienda (niewienda@bzh-freiburg.de) oder kontaktieren Sie uns telefonisch.

